

Wissenschaftliche Dienstleistung 4.2.487

Online-Berufsinformation für den Beruf Automaten- fachmann/Automatenfachfrau

Projektbeschreibung

Markus Kirbach
Brigitte Seyfried

Laufzeit II/2015 – IV/2015

Bonn, April 2015

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1418
E-Mail: kirbach@bibb.de

www.bibb.de

Begründung

Ziele	In Zusammenarbeit mit Sachverständigen aus dem Neuordnungsverfahren wird ein Manuskript mit Erläuterungen zum ARP und weiteren Hinweisen für die Ausbildungspraxis unter Federführung des BIBB in Anlehnung an die Prozessbeschreibung für die Reihe „Ausbildung Gestalten“ erarbeitet. Geplant ist eine kostenlose Online-Veröffentlichung die allen Betrieben und an der Ausbildung interessierten über die BIBB-Homepage zur Verfügung steht.
Aufgabenstellung/ Problemstellung	Zum 01. August 2015 tritt der dreijährige Ausbildungsberuf Automatenfachmann und Automatenfachfrau mit zwei Fachrichtungen Automatenmechanik und Automatendienstleistung in Kraft. Innerhalb der Fachrichtung Automatendienstleistung gibt es zwei Wahlqualifikationen (kaufmännische Geschäftsprozesse und Kundenbetreuung). Mit der Umsetzungshilfe sollen bisher auszubildende aber auch neu zu gewinnende Ausbildungsbetriebe umfassend über die veränderten Inhalte informiert werden.
Transfer	Das Produkt unterstützt alle Ausbildungsakteure an den unterschiedlichen Lernorten und zuständigen Institutionen. Es wird über das BIBB online kostenfrei zugänglich gemacht und darüber hinaus durch beteiligte Akteure wie Dach- und Fachverbände beworben. Eine Version, die individuell ausgedruckt werden kann, ist gleichfalls vorgesehen.

Dienstleistungen Dritter

Die Online-Berufsinformationen stützen sich auf internes und externes Wissen. Auf der Basis von BIBB-eigenen Forschungsergebnissen und dem im Institut vorhandenen Expertenwissen im Bereich der beruflichen Bildung werden hochwertige Bausteine erarbeitet. Externe Experten und Expertinnen, Sachverständige aus den jeweiligen Branchen, die für die einzelnen Fachrichtungen fachinhaltlich zuständig sind, unterstützen diese Arbeit in Bereichen, in denen die interne Expertise und Kapazität nicht ausreichend vorhanden ist.